



Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf

Telefon (0211) 884 – 4441
Telefax (0211) 884 – 3636

Mail ralf.witzel@landtag.nrw.de

Düsseldorf, 30. April 2017

PRESSEINFORMATION

100 Kitas im Erzbistum Essen von Schließung bedroht: Witzel wirft Land Untätigkeit bei Kita-Misere vor

Der Essener FDP-Landtagsabgeordnete Ralf Witzel macht die rot/grüne Untätigkeit bei der Reform des Kinderbildungsgesetzes für die Kita-Misere im Bistum Essen verantwortlich. Die Kindertageseinrichtungen sind nach Berechnungen ihrer Träger seit Jahren erheblich unterfinanziert. Der Kita-Zweckverband im Erzbistum Essen sieht sich deshalb gemäß eigener Ankündigungen gezwungen, zeitnah die Existenz von über 100 Kitas im gesamten Ruhrgebiet in Frage zu stellen. Auch der Standort Essen ist von den zu befürchtenden Einschnitten erheblich betroffen.

„Seit sieben Jahren verspricht die rot/grüne Landesregierung eine anständige Kita-Finanzierung. Am Ende ihrer sieben Jahre Regierungsverantwortung konnten sich SPD und Grüne aber nicht einmal auf gemeinsame Eckpunkte zur Weiterentwicklung einigen“, bedauert Witzel die Untätigkeit der Landesregierung. „Statt bis zum Ende der Legislaturperiode bestehende Probleme zu lösen, betreiben beide Koalitionäre seit Monaten nur noch eine Wahlkampf-Show. Aufgrund der Untätigkeit des Landes droht nun ausgerechnet im Ruhrgebiet als der Region mit der höchsten Kinderarmut der Wegfall Hunderter wertvoller Kita-Plätze, obwohl sogar noch neue Kapazitäten dringend benötigt werden. Hannelore Krafts Ankündigung ‚Kein Kind zurücklassen‘ ist einmal mehr krachend gescheitert.“

Der Lösungsvorschlag der FDP sieht eine indexbasierte Anpassung der Kita-Finanzierung an die Kostenentwicklung vor, damit Einrichtungen nicht mit real weniger Mitteln arbeiten müssen. Ferner lehnt die FDP eine Elternbeitragsfreiheit über bedürftige Haushalte hinaus ab, da die ausreichende Quantität und Qualität der Kita-Angebote Vorrang vor unseriösen Wahlgeschenken haben müsse.